

Die digitale Zukunft der Supply Chain

24. und 25. Mai 2016 in Düsseldorf


MANAGEMENTCIRCLE®
BILDUNG FÜR DIE BESTEN



Im Interview


Conny Dethloff
Leiter OTTO Business Intelligence
Otto GmbH & Co. KG

Wir hatten die Gelegenheit im Vorfeld der Konferenz „Die digitale Zukunft der Supply Chain“ mit Conny Dethloff zu sprechen. Herr Dethloff ist Leiter OTTO Business Intelligence bei der Otto GmbH & Co. KG in Hamburg und wird über „Die digitale Reise von OTTO“ sprechen. Im nachfolgenden Artikel spricht Herr Dethloff über den aktuellen Stand und die Zielsetzung von OTTO unter dem Aspekt Business Intelligence.

Business Intelligence und die digitale Reise von OTTO

Digitalisierung ist derzeit in aller Munde. Viele Unternehmen suchen ihr Glück in Daten und Automatisierung. Auch bei OTTO stellen wir uns die Frage, wie wir uns den technologischen Fortschritt zunutze machen können, um unser Business optimal am Markt auszurichten und den Markt in unserem Sinne zu gestalten.

In diesem Kontext wurde Business Intelligence als wichtiges Handlungsfeld definiert sowie der Bau einer neuen BI Plattform beauftragt. Wir wollen unser Geschäftsmodell „data-driven“ ausrichten. Was das heißt? Um Daten für sich gewinnbringend einzusetzen, sollte man Potentiale aber auch Grenzen von Daten evaluieren und beachten.

Die IT hat uns in die Lage versetzt, viele Daten zu generieren, diese zu messen und zu speichern. Solange wir aber den IT-Schleier um die Daten nicht lüften, werden wir weiterhin viele Daten und immer fortschrittlichere Technologie verfügbar haben, ohne dass daraus eine direkte Relevanz für das Business

entsteht. Ohne diese Relevanz bleibt es schwierig, einen Mehrwert für das jeweilige Unternehmen transparent zu machen.

Im Zusammenhang mit der Digitalisierung sollte man die Bedeutung des Menschen für den Unternehmenserfolg hervorheben. Es ist essentiell, das alte Modell der Zusammenarbeit in Unternehmen, welches noch aus dem Industriezeitalter stammt, zu hinterfragen.

Im Industriezeitalter ging es für Unternehmen vorrangig darum, effizient zu agieren. Es war relativ klar, was der Markt erwartete. Die Erwartung musste nur schnell in Form von Produkten und Services umgesetzt werden.

Diese Ausrichtung resultierte in funktional ausgerichteten internen Strukturen, wo Experten in dedizierten Bereichen zusammenarbeiten.

Heutzutage ist der Markt viel komplexer geworden. Erwartungen und Wünsche der Kunden ändern sich stetig und viel schneller als früher. Viele Unternehmen haben sich auf diese Änderung noch nicht eingestellt. Sie sind immer noch zu funktional aufgestellt. Eine prozessuale cross-funktionale End-to-End Ausrichtung auf den Markt ist notwendig, um effektiv und flexibel agieren zu können.

Eine solche Ausrichtung auf den Markt bedeutet für Unternehmen das Bilden eines geschlossenen Regelkreislafs („Closed Loop“) mit dem Markt, welcher das Fundament für eine datengetriebene Unternehmensführung darstellt. Daten werden genutzt, um eigene Entscheidungen am Markt zu reflektieren, die dann zu neuen Erkenntnissen führen, die wiederum in angepassten Entscheidungen münden. Wir bei OTTO haben diese Überlegungen im Kontext eines neuen Modells der Führung und Zusammenarbeit vorangetrieben.

Bei OTTO bildet die neue BI Plattform namens „BRAIN“ das Herzstück des geschlossenen Regelkreislafes. Wir arbeiten derzeit daran, funktionale und nichtfunktionale Anforderungen an die neue BI Plattform über konkrete fachliche Use Cases herauszuarbeiten, die dazu führen, schnell und nachhaltig Mehrwerte für unser Business zu schaffen. Diese Anforderungen ranken sich vorrangig um eine konsequente kanalübergreifende Kundenfokussierung, um dem Kunden ein unnachahmliches Käuferlebnis zu gestalten. Wir wollen Entscheidungen mittels Datenunterstützung besser gestalten.

Am 23. und 24. Mai 2016 findet in Düsseldorf die Konferenz „Die digitale Zukunft der Supply Chain“ statt. Auf dieser Konferenz wird der Autor den Stand und die Zielsetzung der digitalen Reise von OTTO im Kontext Business Intelligence vorstellen. Dabei wird er auf die oben angerissenen Themen und Fragestellungen detailliert eingehen.

Über den Autor

Conny Dethloff ist im Februar 1974 geboren. Im Jahre 1999 hat er sein Studium als diplomierter Mathematiker abgeschlossen. Direkt im Anschluss ist er aktiv in die Wirtschaft eingestiegen, bis Ende 2011 als Unternehmensberater mit dem Schwerpunkt Unternehmenssteuerung und -planung in verschiedenen Industriezweigen. Derzeit ist Conny Dethloff als Manager im Bereich Business Intelligence bei der OTTO GmbH & Co KG tätig, wo er maßgeblich die digitale Reise von OTTO im Zusammenhang Daten und BI vorantreibt.

Erkenntnisse, die er dabei im tagtäglichen Arbeitsleben generiert, reflektiert er seit 2009 in seinem privaten Blog „Reise des Verstehens“ (<http://blog-conny-dethloff.de/>), sowie auf der Plattform der Unternehmensdemokraten (<http://www.unternehmensdemokraten.de/>).

Des Weiteren ist er Autor zweier Bücher im Kontext seines beruflichen Schaffens, glücklich verheiratet und Vater zweier gesunder und fröhlicher Kinder.

Über Management Circle

Als anerkannter Bildungspartner und Marktführer im deutschsprachigen Raum vermittelt Management Circle WissensWerte an Fach- und Führungskräfte. Mit seinen 200 Mitarbeitern und jährlich etwa 3.000 Veranstaltungen sorgt das Unternehmen für berufliche Weiterbildung auf höchstem Niveau.

Weitere Infos zur erhalten Sie unter www.managementcircle.de

Conny Dethloff wird auf der Praxis-Konferenz **Die digitale Zukunft der Supply Chain am 23. und 24. Mai 2016 in Düsseldorf sprechen.**

www.managementcircle.de/supply-chain

Buchungshotline: +49 6196 / 47 22 700